

18. Wahlperiode

Mitteilung – zur Kenntnisnahme –

**Umsetzung der Maßnahmen im Bonus-Programm sowie der Maßnahmen im Rahmen
des Verfügungsfonds, der Berlin-Challenge und der Bildungsverbände**
Drucksache 18/2400 (B. 57)

Der Senat von Berlin
BildJugFam – I A 1 -
Tel.: 90227 (9227) - 6211

An das

Abgeordnetenhaus von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Mitteilung

- zur Kenntnisnahme -

über Umsetzung der Maßnahmen im Bonus-Programm sowie der Maßnahmen im Rahmen des Verfügungsfonds, der Berlin-Challenge und der Bildungsverbünde

- Drucksachen Drs. 18/2400 (B. 57) -

Der Senat legt nachstehende Mitteilung dem Abgeordnetenhaus zur Besprechung vor:

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner 51.Sitzung am 12.12.2019 Folgendes beschlossen:

„Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie wird aufgefordert, dem Abgeordnetenhaus jährlich zum 31. März über die Umsetzung der Maßnahmen im Bonus Programm, deren Wirksamkeit hinsichtlich der Verbesserung der Bildungschancen der Schülerinnen und Schüler und der Mittelverteilung zu berichten. Darüber hinaus ist über die Umsetzung der Maßnahmen im Rahmen des Verfügungsfonds, der Berlin-Challenge und der Bildungsverbünde zu berichten.“

Es wird gebeten, mit nachfolgendem Bericht den Beschluss als erledigt anzusehen:

1. Umsetzung der Maßnahmen im Bonus-Programm

Teilnehmende Schulen:

276 Schulen befinden sich 2020 im Bonus-Programm, davon 243 öffentliche allgemeinbildende Schulen, 17 öffentliche berufliche Schulen, 8 allgemeinbildende Schulen in freier Trägerschaft und 8 berufliche Schulen in freier Trägerschaft.

Eine Auflistung nach Regionen und Trägerschaft befindet sich in Anlage 1.

Die Aufnahme von allen Schulen in das Bonus-Programm erfolgt weiterhin nach den festgelegten Kriterien des Bonus-Programms (prozentuale Anzahl der Schülerinnen und Schüler, deren Eltern eine Anspruchsberechtigung auf Leistungen für Bildung- und Teilhabe (BuT) erfüllen - LmB/BuT-Faktor), nach der jährlichen Erfassung der Schüler-Ist-Statistik mit Wirkung jeweils zum darauffolgenden Schuljahr.

Aus den Erfahrungen des Bonus-Programms und der Evaluation werden für die Weiterentwicklung des Programms folgende Schlussfolgerungen gezogen:

Es ist förderlich, Schulen mit schwierigen sozialen Ausgangslagen weiterhin zusätzlich zu unterstützen, um die langfristigen übergeordneten Zielstellungen wie Abbau von Schuldistanz und Erhöhung der Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit einem Schulabschluss zu erreichen.

Nach Auffassung der Schulen ist es wünschenswert, dass der Einsatz flexibler Ressourcen, die je nach konkreter Situation der Schule eigenverantwortlich einsetzbar sind, weiter zuverlässig und langfristig möglich wäre.

Zielvereinbarungen als Instrument der Schulentwicklung und jährliche Bilanzgespräche mit der Schulaufsicht haben im Schulentwicklungsprozess einen hohen Stellenwert und sollen beibehalten werden.

Die Erfahrungen des Bonus-Programms hinsichtlich des Abschlusses von Zielvereinbarungen und deren positive Auswirkung auf Schulentwicklungsprozesse wurden für alle öffentlichen Berliner Schulen nutzbar gemacht. Die Schulen im Bonus-Programm haben als erste Schulen anstelle der Zielvereinbarungen die daraus weiterentwickelten Schulverträge abgeschlossen. Die durch das Bonus-Programm finanzierten Maßnahmen sind Teil des Schulvertrages.

Durch den Schulvertrag gibt es für alle Schulen und die Schulaufsicht einen regelmäßigen verbindlichen Gesprächsanlass zur Schul- und Unterrichtsentwicklung jeder Einzelschule. Das Indikatorenmodell, die Betrachtung von schulischen Daten und Ressourcen sowie Informationen zu den Rahmenbedingungen, die bei Vertragsabschluss digital zur Verfügung stehen, liefern Schule und Schulaufsicht eine gemeinsame Gesprächsgrundlage. Der Schulvertrag soll dazu beitragen, Schulentwicklung stärker zu strukturieren, datengestützt und verbindlicher zu gestalten.

Dies dient Schule und Schulaufsicht zur Formulierung relevanter Zielstellungen, die in einem bestimmten Zeitraum umzusetzen und jährlich abzurechnen sind. Unterstützung durch die Schulaufsicht wird ebenfalls verbindlich festgelegt.

Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

Die Gesamtfördersumme nach der Mittelberechnung beträgt für alle Schulbudgets in 2020 insgesamt 19.123.979 €. Die Mittel für die Umsetzung des Bonus-Programms sind im Doppelhaushaltsplan 2020/2021 im Kapitel 1012, Maßnahmengruppe 02 in Höhe von insgesamt jeweils 18.653.000 € etatisiert (2019: 18.440.000 €). Bei Bedarf wird die Differenz aus dem Epl. 10 ausgeglichen.

Die Inanspruchnahme der Mittel des Bonus-Programms stellt sich zusammengefasst wie folgt dar (Angaben Ansatz in T€, Ist-Ausgaben in €):

Kapitel 1012 MG 02	Bezeichnung	Ansatz 2019 *	Ansatz 2020 *	Mittelzuweisung lt. Einstufung (Kategorie)	Ist- Ausgaben per 31.12.2019
Titel 42734	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Förderung von Schulen im Rahmen des Bonus-Programmes	2.750,0	2.750,0	Schulen entscheiden eigenverantwortlich	2.200.887,00
Titel 52534	Unterstützung von Schulen im Rahmen des Bonus-Programmes	3.669,0	1,0		32,75
Titel 53434	Sachausgaben zur Unterstützung von Schulen im Bonus-Programm	1,0	3.519,0		3.327.484,38
Titel 68434	Zuschüsse für Träger zur Förderung von Schulen im Rahmen des Bonus-Programmes	12.020,0	12.383,0		12.542.090,91
Gesamtausgaben Bonus-Programm		18.440,0	18.653,0		18.070.495,04
				Inanspruchnahme 2019 rd. 98%	

* Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig

2. Umsetzung der Maßnahmen im Verfügungsfonds

Mit dem Verfügungsfonds werden die Berliner Schulen in ihrer Selbstständigkeit und Eigenverantwortung gestärkt. Die Mittel setzen sie flexibel und nach den jeweiligen schulischen Bedingungen gezielt für Maßnahmen ein, die Prozesse in der inklusiven Unterrichts- und Schulentwicklung zusätzlich unterstützen.

Der Verfügungsfonds ist für alle öffentlichen allgemeinbildenden und beruflichen Schulen einschließlich der Kollegs vorgesehen. Die Budgets im Haushaltsjahr pro Schule setzen sich jeweils zusammen aus:

- einer Sockelzuweisung in Höhe von 7.000 €
- einem jährlich festzulegenden Satz pro Schülerin und Schüler;
2020 beträgt dieser Satz 14 € (2019: 14 €)

Die Höchstgrenze pro Schule beträgt im Jahr 2020 20.000 € (2019: 20.000 €), entscheidend sind die zur IST-Statistik gemeldeten Zahlen der Schülerinnen und Schüler.

Darüber hinaus sind in der Globalsummenzuweisung 2020 an die Bezirke Mittel von 3,5 Mio. € für kleine Instandhaltungsarbeiten im Rahmen der baulichen Unterhaltung (pro Schule 5.608 €) zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung durch die Schulen enthalten (sog. „bezirklicher Verfügungsfonds“).

Die Schulen entscheiden mit ihren schulischen Gremien über die gewünschten Maßnahmen, planen und überwachen den Einsatz der Mittel selbstständig mit Hilfe der Online-Konten der Schulen, schließen Verträge mit Kooperationspartnerinnen und -partnern und Anbieterinnen und Anbietern und arbeiten bei den kleinen Instandhaltungsarbeiten eng mit den bezirklichen Schul- und Hochbauämtern zusammen. Dabei werden sie von den Verwaltungskräften in der regionalen Schulaufsicht und den benannten zuständigen Verwaltungskräften in den Bezirken unterstützt und von der Fachgruppe Bonus-Programm und Verfügungsfonds in Fragen der Vergabe und der Vertragsschließung beraten.

Zur weiteren Unterstützung bei den notwendigen Verwaltungsaufgaben wurden die Verfahren und Formulare im Verfügungsfonds, dem Bonus-Programm, der Personalkostenbudgetierung und dem Ganztagsweitestgehend angeglichen. Die Fortbildungskoordinatorinnen und Fortbildungskoordinatoren beraten zusätzlich bei den geplanten schulinternen Fortbildungen.

Die Schulen setzen die Mittel entsprechend der Handreichung Verfügungsfonds für Fortbildungs- und Qualifizierungsbedarfe, Anrechnungsstunden für die Entwicklung der Einzelschule zur inklusiven Schule, zusätzliche schulische Projekte, kleine Instandhaltungsarbeiten und zusätzliche Ausstattungen ein.

Die Schulen profitieren nach eigenen Aussagen vor allem von der Möglichkeit, die Mittel flexibel je nach aktuellem Bedarf der Schule einsetzen zu können, denn die Mittel können nach den konkreten schulischen Bedingungen und Zielstellungen in einem Haushaltsjahr beispielsweise vorwiegend für Fortbildung und Koordinierungsaufwendungen im Rahmen der inklusiven Schulentwicklung eingesetzt werden und im nächsten Haushaltsjahr kann der Schwerpunkt z.B. auf Instandhaltungsarbeiten gelegt werden.

Im Jahr 2019 entschieden sich 42 Schulen für 108 Anrechnungsstunden (Vorjahr: 58 Schulen /142 Anrechnungsstunden) im Rahmen der Entwicklung der Einzelschule zur inklusiven Schule. Für die Haushaltsjahre 2020/2021 müssen die Schulen die Anzahl der Anrechnungsstunden aus Mitteln des Verfügungsfonds bis zum 31.03. des Jahres für das darauffolgende Schuljahr in das Online-Konto eintragen und mit einem Meldebogen zur Gewährung von Anrechnungsstunden bei der Schulaufsicht anmelden. Ab dem 01.04. jeden Jahres ist dieser Teil des Online-Kontos für Eintragungen gesperrt.

Weiter wurden Verträge für schulinterne Fortbildung und Qualifizierung abgeschlossen und schulinterne Tagungen durchgeführt, Arbeitsgemeinschaften für die Profilbildung von Schulen, Betreuung im Bereich IT und Gestaltung von Homepages finanziert und lernunterstützende Angebote, Sozialarbeit und Konfliktmanagement realisiert. Für kleine Instandhaltungsarbeiten wurden 2019 aus dem Titel 51980 insgesamt 453.502,23 € von den Schulen verausgabt. Weitere 3.080.939 € wurden zur Verausgabung über die Bezirkshaushalte in den Online-Konten hinterlegt.

Beispiele für kleine Instandhaltungsarbeiten, die im Rahmen des Verfügungsfonds umgesetzt werden:

- Erneuerung / Anbringung von Verdunklung und Sonnenschutz
- Renovierung / Malerarbeiten / Fußboden
- Teilweise Erneuerung der Elektroanlagen
- Austausch von Sanitärprojekten
- Arbeiten im Bereich der Außen- und Grünanlagen (Reparatur Spielgeräte, Wegflächen)
- Vernetzungsarbeiten Schulnetz
- Einbau von Smartboards, Experimentiertischen, Werkbänken usw.
- Schallschutz

Erstmalig mit dem Nachtragshaushaltsplan 2017 wurden im Verfügungsfond auch Ausgaben für Ausstattungen berücksichtigt (Titel 53480 – Sachausgaben zur Unterstützung von Schulen aus dem Verfügungsfonds). Im Jahr 2019 haben die Schulen hierfür 3.965.797,91 € verausgabt (2018: 3.799.861,11 €).

Beispiele für Ausstattungen, die im Rahmen des Verfügungsfonds getätigt werden:

- Anschaffung spezieller Möbel für z.B. Fachräume
- Beschaffung von IT-Technik, Smartboards
- Spielgeräte
- Ausstattung von Schulbibliotheken
- Bühnentechnik, Vorhänge, Bestuhlungen

Weiterhin wurden 2019 insgesamt 1.553 Honorarverträge (2018: 1.532), 504 Werkverträge (2018: 351) und 161 Kooperationsverträge (2018: 158) geschlossen sowie 224 Studientage/Tagungen organisiert (2018: 215).

Darüber hinaus wurden ab 2020 in der Maßnahmengruppe 03 – Verfügungsfonds für Schulen - zusätzliche Mittel im Rahmen der Strategie „Politische Bildung an Schulen“ bei Titel 54180 in Höhe von 990 T€ für 2020 und von 2.100 T€ für 2021 (davon jeweils 100 T€ für Dekolonialisierungsprojekte an Schulen) sowie Mittel für Schulen zur Unterstützung von Ausstattung und Betrieb von Schulbibliotheken bei Titel 53380 in Höhe von jeweils 200 T€ für 2020 und 2021 etatisiert.

Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

Die Gesamtsumme des Verfügungsfonds beträgt für 2020 11.190.000 € und für 2021 12.300.000 €. Weitere Mittel in Höhe von 3.500.000 € pro Haushaltsjahr sind zur eigenverantwortlichen Bewirtschaftung der Schulen für kleine Instandhaltungsarbeiten in den Bezirksplafonds enthalten und sollen nach Maßgabe der Vorgaben der SenBJF verwendet werden. Die Mittel für die Umsetzung des Verfügungsfonds sind im Doppelhaushaltsplan 2020/2021 im Kapitel 1012, Maßnahmengruppe 03 etatisiert (Angaben Ansatz in T€, Ist-Ausgaben in €):

Kapitel 1012 MG 03	Bezeichnung	Ansatz 2019 *	Ansatz 2020 *	Mittelzuweisung gemäß Programm- vorgaben	Ist- Ausgaben per 31.12.2019
Titel 42780	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Förderung von Schulen aus dem Verfügungsfonds	1,0	1,0	Schulen entscheiden eigenverantwortlich	1.374.834,39
Titel 42880	Entgelte der nichtplanmäßigen Lehrkräfte aus dem Verfügungsfonds	1,0	1,0		299.000,00
Titel 51980	Kleine Instandhaltungsmaßnahmen zur Unterstützung von Schulen aus dem Verfügungsfonds	5.000,0	5.000,0 davon 500,0 gesperrt **)		1.512.425,71
Titel 52580	Fortbildung und Qualifizierung zur Unterstützung von Schulen aus dem Verfügungsfonds	4.996,0	4.996,0 davon 300,0 gesperrt **		453.502,23
Titel 53380 (neu)	Sachausgaben für Schulbibliotheken	0	200,00		0,00 (neu ab 2020)
Titel 53480	Sachausgaben zur Unterstützung von Schulen aus dem Verfügungsfonds	1,0	1,0		3.965.797,91
Titel 54180 (neu)	Politische Bildungsarbeit an Schulen	0	990,0 davon 800,0 gesperrt **		0,00 (neu ab 2020)
Titel 68480 (neu)	Zuschüsse für Träger zur Förderung von Schulen aus dem Verfügungsfonds	1,0	1,0		1.163.111,67
Gesamtausgaben Verfügungsfonds		10.000,0	11.190,0		
				Inanspruchnahme 2019 rd. 88%	

*) Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig (Titel 53380 und Titel 54180 sind jeweils deckungspflichtig nur gegenüber den Ausgaben bei Titel 42780)

**) gesperrt aufgrund der Auflösung der pauschalen Minderausgabe (PMA) im Epl. 10

3. Umsetzung der Maßnahmen zur Berlin-Challenge

Die Berlin-Challenge soll Schulen mit schwierigen Rahmenbedingungen (Lmb/BuT-Faktor > 40%) unterstützen. Es werden Schulen einbezogen, bei denen sich datenbasiert bereits positive Schulentwicklungstrends ausmachen lassen. Die „Herausforderung“ des Programms liegt dabei darin, für die Einzelschule zu analysieren, wo die Ursachen für eine positive Schul- und Unterrichtsentwicklung liegen („what works?“), um davon abzuleiten, mit welchen Maßnahmen diese weiterhin gestärkt werden können. Mittelfristig soll sich dies auch in der einzelschulischen Datenlage ablesen lassen.

Schwerpunkt des Programms wird auf der Unterrichtsentwicklung und damit verbundenen Zielsetzungen liegen. Zur Sicherung eines kongruenten Steuerungshandelns der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie wird die Berlin-Challenge mit dem Schulvertragsprozess zwischen Schulleitung und Schulaufsicht abgestimmt.

Insgesamt ist die Teilnahme von fünf Grundschulen und 15 weiterführenden Schulen geplant. Zunächst werden die Schulaufsichten im März über die Programmdetails informiert. Eine gemeinsame Informationsveranstaltung für Schulleitungen und Schulaufsicht findet in der zweiten Aprilhälfte statt. Schulen, welche die festgeschriebenen Kriterien (Lmb/BuT-Faktor > 40% und eine positive Entwicklung der im Indikatorenmodell aufgeführten Leistungsindikatoren der Schule) erfüllen, werden dann aufgefordert sich bis zum 31.05.2020 zu bewerben.

Entsprechend der Zielsetzung der „Challenge“ stehen Schulen mit einer positiven Trendentwicklung im Fokus der Auswahl. Damit entsteht erstmalig positive Aufmerksamkeit für Schulen, die sich unter besonders schwierigen Bedingungen entwickeln. Gleichzeitig ist so ein Image-Wechsel von der Schule in schwieriger sozialer Lage hin zur sich „entwickelnden Schule“ möglich.

Die Schulen werden vor den Sommerferien, auf Grundlage ihrer Bewerbung, über ihre Teilnahme am Programm informiert.

Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

Die Gesamtsumme für das Programm Berlin-Challenge beträgt für 2020 und für 2021 jeweils 5.000.000 €. Die Mittel für die Umsetzung der Berlin-Challenge sind im Doppelhaushaltsplan 2020/2021 im Kapitel 1012, Maßnahmengruppe 06 in Höhe von insgesamt jeweils 5.000.000 € etatisiert (Angaben in T€):

Kapitel 1012 MG 06	Bezeichnung	Ansatz 2020 *	Mittelzuweisung 2020 auf Grundlage der Programmkriterien / operative Umsetzung
Titel 42781 (neu)	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Förderung von Schulen im Rahmen der Berlin-Challenge	1,0	Schulen entscheiden eigenverantwortlich
Titel 42881 (neu)	Entgelte der nichtplanmäßigen Lehrkräfte im Rahmen der Berlin-Challenge	1,0	
Titel 52581 (neu)	Fortbildung und Qualifizierung zur Unterstützung von Schulen im Rahmen der Berlin-Challenge	1,0	
Titel 53481 (neu)	Sachausgaben zur Unterstützung von Schulen im Rahmen der Berlin-Challenge	4.996,0	
Titel 68481 (neu)	Zuschüsse für Träger zur Förderung von Schulen im Rahmen der Berlin-Challenge	1,0	
Gesamtausgaben Berlin-Challenge		5.000,0	

* Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig

4. Umsetzung der Maßnahmen zu den Bildungsverbänden

Im Rahmen des Programms „Lokale Bildungsverbände nachhaltig sichern und stärken“ werden den Berliner Bezirken seit 2016 durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie finanzielle Mittel im Rahmen der auftragsweisen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt, um lokale Bildungsverbände aufzubauen bzw. weiterzuentwickeln. Das Programm zielt darauf ab, bessere Bildungschancen und mehr Teilhabe für alle Kinder und Jugendlichen zu erreichen, unabhängig von sozialem Status oder Herkunft. Durch die Vernetzung und Kooperation der lokalen Akteure „rund um Schule“ fördert das Programm den Zugang zu außerschulischen Bildungsangeboten und trägt zu verbesserten Übergängen zwischen den Bildungseinrichtungen (z. B. Kita-Schule, Schule-Beruf) und damit zu gelingenden Bildungsbiographien bei.

Aktuell werden durch das Programm 21 Bildungsverbände in 12 Berliner Bezirken gefördert. Die Bezirke entscheiden, orientiert an strategischen Zielstellungen und den Bedarfslagen vor Ort, in welchen Sozialräumen bestehende Bildungsverbände weiterentwickelt oder neue aufgebaut werden sollen und welche inhaltlichen Schwerpunkte gelegt werden. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie begleitet die jährlichen Zielauswertungen und -planungen und fördert die überbezirkliche Vernetzung. Eine Übersicht aller aktuell geförderten Bildungsverbände nach Bezirken mit beispielhaften Maßnahmen findet sich in Anlage 2.

Im Doppelhaushaltsplan 2020/2021 beläuft sich die Fördersumme im Programm auf insgesamt 869.000 € pro Haushaltsjahr. Durch die darin enthaltenen zusätzlichen Mittel für die Bezirke Spandau, Tempelhof-Schöneberg und Marzahn-Hellersdorf von insgesamt 150.000 € pro Haushaltsjahr ist in diesen Bezirken eine Ausweitung der lokalen Vernetzungsaktivitäten möglich.

Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

Die Gesamtsumme für die Bildungsverbände beträgt für 2020 € und für 2021 jeweils 869.000,- €. Die Mittel sind im Doppelhaushaltsplan 2020/2021 im Kapitel 1012, Maßnahmengruppe 04 etatisiert (Angaben Ansatz in T€, Ist-Ausgaben in €):

Kapitel 1012 MG 04	Bezeichnung	Ansatz 2019 *	Ansatz 2020*	Mittelzuweisung 2020 gemäß Programmkriterien	Ist-Ausgaben per 31.12.2019
Titel 42777	Aufwendungen für freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Unterstützung von Bildungsverbänden	200,0	350,0	Bezirke schließen jährliche Zielvereinbarungen	62.330,92
Titel 53477	Sachausgaben für Bildungsverbände	200,0	200,0		31.848,22
Titel 68477	Zuschüsse für Träger zur Unterstützung von Bildungsverbänden	310,0	319,0		586.755,89
Gesamt		719,0	869,0		680.935,03
Inanspruchnahme 2019 rd. 95%					

* Die Titel sind gegenseitig deckungsfähig

Ergänzend zu den Ausführungen unter den Ziffern 1. bis 4. ist anzumerken, dass die finanziellen Auswirkungen aus der Corona-Epidemie noch nicht absehbar sind.

Berlin, den 19. Mai 2020

Der Senat von Berlin

Michael Müller
Regierender Bürgermeister

Sandra Scheeres
Senatorin für Bildung,
Jugend und Familie

Allgemeinbildene Schulen

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtfördersumme 2020*
01	Mitte		
01A04	Berlin-Kolleg	A	95.000 €
01G11	Kurt-Tucholsky-Grundschule	B	62.500 €
01G16	Moabiter Grundschule	B	62.500 €
01G18	Carl-Bolle-Grundschule	B	84.375 €
01G24	Gottfried-Röhl-Grundschule	A	100.000 €
01G25	Rudolf-Wissell-Grundschule	A	100.000 €
01G27	Gesundbrunnen-Grundschule	A	100.000 €
01G28	Brüder-Grimm-Grundschule	A	100.000 €
01G29	Wilhelm-Hauff-Grundschule	A	100.000 €
01G31	Wedding-Grundschule	A	100.000 €
01G32	Carl-Kraemer-Grundschule	A	100.000 €
01G35	Humboldthain-Grundschule	A	100.000 €
01G36	Andersen-Grundschule	A	100.000 €
01G37	Heinrich-Seidel-Grundschule	A	78.125 €
01G38	Gustav-Falke-Grundschule	Bx	49.479 €
01G39	Vineta-Grundschule	A	100.000 €
01G40	Möwensee-Grundschule	B	62.500 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtfördersumme 2020*
01G41	Erika-Mann-Grundschule	A	100.000 €
01G42	Anna-Lindh-Schule (Grundschule)	B	62.500 €
01G43 01S06	Albert-Gutzmann-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
01G44	Allegro-Grundschule	C	50.000 €
01G45	Leo-Lionni-Grundschule	A	100.000 €
01G47	Miriam-Makeba-Grundschule	B	62.500 €
01K01	Willy-Brandt-Schule	A	100.000 €
01K02	Ernst-Schering-Schule	A	100.000 €
01K03	Ernst-Reuter-Schule	A	100.000 €
01K06	Herbert-Hoover-Schule (Integrierte Sekundarschule)	A	100.000 €
01K07	Hemingway-Schule	A	100.000 €
01K08	Schule am Schillerpark (Integrierte Sekundarschule)	A	100.000 €
01K09	Hedwig-Dohm-Schule (Integrierte Sekundarschule)	A	100.000 €
01K10	Theodor-Heuss-Schule (Gemeinschaftsschule)	B	62.500 €
01S01	Schule am Zille-Park	A	100.000 €
01S07	Charlotte-Pfeffer-Schule	A	100.000 €
01Y09	Diesterweg-Schule (Gymnasium)	A	78.125 €
01Y11	Max-Planck-Schule (Gymnasium)	C	50.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
02	Friedrichshain-Kreuzberg		
02G12	Kurt-Schumacher-Grundschule	A	100.000 €
02G14	Galilei-Grundschule	A	100.000 €
02G16	Lenau-Grundschule	B	62.500 €
02G18	Nürtingen-Grundschule	Bx	49.479 €
02G19	Fanny-Hensel-Grundschule	B	62.500 €
02G20	Bürgermeister-Herz-Grundschule	B	62.500 €
02G21	Reinhardswald-Grundschule	B	62.500 €
02G22	Jens-Nydahl-Grundschule	A	100.000 €
02G24	Otto-Wels-Grundschule	A	100.000 €
02G26	Lemgo-Grundschule	B	84.375 €
02G27	Hunsrück-Grundschule	B	62.500 €
02G29	Heinrich-Zille-Grundschule	B	62.500 €
02G33	Aziz-Nesin-Grundschule	B	62.500 €
02G36	36. Schule (Grundschule)	C	50.000 €
02K02	Carl-von-Ossietzky-Schule (Gemeinschaftsschule)	A	100.000 €
02K03	Hector-Peterson-Schule	A	100.000 €
02K04	Lina-Morgenstern-Schule (Gemeinschaftsschule)	A	100.000 €
02K05	Schule am Königstor (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
02K07	Georg-Weerth-Schule	C	50.000 €
02K08	Refik-Veseli-Schule (Integrierte Sekundarschule)	B	62.500 €
02K09	Albrecht-von-Graefe-Schule (Integrierte Sekundarschule)	A	100.000 €
02K10	Ferdinand-Freiligrath-Schule (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €
02S02	Gustav-Meyer-Schule	A	100.000 €
02S06	Liebmann-Schule	A	100.000 €
02Y07	Robert-Koch-Gymnasium	B	62.500 €
02Y08	Hermann-Hesse-Oberschule	B	62.500 €
03	Pankow		
03G47 03S09	Schule an der Strauchwiese	C	50.000 €
03S03	Helene-Haeusler-Schule	C	50.000 €
03S08	Panke-Schule	C	50.000 €
04	Charlottenburg-Wilmersdorf		
04A04	Charlotte-Wolff-Kolleg	A	100.000 €
04G08	Mierendorff-Grundschule	C	50.000 €
04G09	Erwin-von-Witzleben-Grundschule	C	50.000 €
04G11	Helmuth-James-von-Moltke-Grundschule	C	50.000 €
04G20	Katharina-Heinroth-Grundschule	C	50.000 €
04K06	Schule am Schloss (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
04K08	Peter-Ustinov-Schule	C	50.000 €
04K09	Otto-von-Guericke-Schule (Integrierte Sekundarschule)	A	70.833 €
04S02	Arno-Fuchs-Schule	A	100.000 €
04S05	Ernst-Adolf-Eschke-Schule für Gehörlose	A*	62.500 €
05	Spandau		
05G01	Ernst-Ludwig-Heim-Grundschule	A	100.000 €
05G04	Klosterfeld-Grundschule	Bx	49.479 €
05G05	Christoph-Földerich-Grundschule	B	62.500 €
05G06	Siegerland-Grundschule	B	62.500 €
05G07	Lynar-Grundschule	A	100.000 €
05G10	Grundschule am Birkenhain	B	62.500 €
05G11	Robert-Reinick-Grundschule	B	62.500 €
05G13	Bernd-Ryke-Grundschule	C	50.000 €
05G15	Askanier-Grundschule	B	62.500 €
05G17	Astrid-Lindgren-Grundschule	B	62.500 €
05G18	Grundschule im Beerwinkel	A	100.000 €
05G20	Carl-Schurz-Grundschule	C	50.000 €
05G22	Christian-Morgenstern-Grundschule	A	100.000 €
05G25 05S04	Grundschule am Wasserwerk/ Schule am Stadtrand	B	62.500 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
05G26	Grundschule am Amalienhof	B	62.500 €
05G27	Peter-Härtling-Grundschule	B	60.000 €
05G28	Grundschule an der Pulvermühle	C	50.000 €
05G30/ 05S01	Birken-Grundschule Schule am Grüngürtel	B	62.500 €
05K02	Carlo-Schmid-Oberschule (Integrierte Sekundarschule)	B	62.500 €
05K05	B.-Traven-Gemeinschaftsschule	B	62.500 €
05K06	Wolfgang-Borchert-Schule (Integrierte Sekundarschule)	B	62.500 €
05K07	Schule an der Jungfernheide (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €
05K08	Schule an der Haveldüne (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €
05K09	Schule am Staakener Kleeblatt (Integrierte Sekundarschule)	A	60.000 €
05S03	Schule am Gartenfeld	A	100.000 €
06	Steglitz-Zehlendorf		
06G28	Ludwig-Bechstein-Grundschule	Cx	39.583 €
06G30	Mercator-Grundschule	C	50.000 €
06S03	Peter-Frankenfeld-Schule	A*	47.917 €
06S05	J.-A.-Zeune-Schule für Blinde und Berufsfachschule Dr. Silex	A	100.000 €
07	Tempelhof-Schöneberg		
07A05	Kolleg Schöneberg	A	100.000 €
07G01	Spreewald-Grundschule	A	100.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
07G06	Sternberg-Grundschule	C	50.000 €
07G07	Lindenhof-Grundschule	C	50.000 €
07G10	Teltow-Grundschule	C	50.000 €
07G13	Neumark-Grundschule	A	100.000 €
07G24	Tempelherren-Grundschule	C	50.000 €
07G25	Mascha-Kaléko-Grundschule	C	50.000 €
07G27	Rudolf-Hildebrand-Grundschule	Cx	37.604 €
07G34	Marienfelder-Schule (Grundschule)	C	50.000 €
07G35	Nahariya-Grundschule	C	50.000 €
07K04	Theodor-Haubach-Schule	C	50.000 €
07K05	Solling-Schule	Cx	39.583 €
07K07	Johanna-Eck-Schule (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €
07K09	Gustav-Langenscheidt-Schule	C	50.000 €
07K10	Friedrich-Bergius-Schule	C	50.000 €
07K11	Hugo-Gaudig-Schule	C	50.000 €
07K12	Friedenauer Gemeinschaftsschule	C	50.000 €
07K13	Schule am Berlinickeplatz	C	50.000 €
07S01	Prignitz-Schule	A	100.000 €
07S03	Steinwald-Schule	C	50.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
07S04	Marianne-Cohn-Schule	C	79.167 €
08	Neukölln		
08G01	Rixdorfer Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G02	Theodor-Storm-Schule (Grundschule)	A	78.125 €
08G03 08S06	Hans-Fallada-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G05	Elbe-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G06	Karl-Weise-Schule (Grundschule)	B	84.375 €
08G07	Hermann-Boddin-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G08	Karls Garten-Schule (Grundschule)	B	84.375 €
08G09	Regenbogen-Schule (Grundschule)	B	62.500 €
08G14	Konrad-Agahd-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G15	Hermann-Sander-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G16	Hugo-Heimann-Schule (Grundschule)	C	50.000 €
08G17	Richard-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G18	Eduard-Mörrike-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G19	Herman-Nohl-Schule (Grundschule)	C	47.500 €
08G20	Sonnen-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G21	Silberstein-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G22	Schule am Regenweiher (Grundschule)	C	50.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
08G23	Zürich-Schule (Grundschule)	C	50.000 €
08G24	Schule am Teltowkanal (Grundschule)	C	79.167 €
08G26	Christoph-Ruden-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08G31	Janusz-Korczak-Schule (Grundschule)	C	50.000 €
08G33	Schule am Fliederbusch (Grundschule)	A	70.833 €
08G34	Lisa-Tetzner-Schule (Grundschule)	C	50.000 €
08G35	Schule in der Köllnischen Heide (Grundschule)	A	100.000 €
08G36	Löwenzahn-Schule (Grundschule)	A	100.000 €
08K01	Walter-Gropius-Schule (Gemeinschaftsschule)	C	50.000 €
08K02	Hermann-von-Helmholtz-Schule (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €
08K03	Otto-Hahn-Schule	C	75.208 €
08K04	Heinrich-Mann-Schule	C	50.000 €
08K08	Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli	B	62.500 €
08K09	Röntgen-Schule	A	100.000 €
08K10	Zuckmayer-Schule	A	100.000 €
08K11	Alfred-Nobel-Schule	A	100.000 €
08K12	Kepler-Schule	A	100.000 €
08K13	Gemeinschaftsschule Campus Efeuweg	A	100.000 €
08S01	Adolf-Reichwein-Schule	A	100.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
08S04	Schule am Zwickauer Damm	A	100.000 €
08S05	Schule am Hasenhegerweg	A*	34.792 €
08S07	Schule am Bienwaldring	C	50.000 €
08S08	Schilling-Schule	C	50.000 €
08S09	Schule an der Windmühle	A**	26.250 €
08Y02	Albert-Schweitzer-Gymnasium	A	100.000 €
08Y04	Ernst-Abbe-Gymnasium	A	95.000 €
09	Treptow-Köpenick		
09A05	Treptow-Kolleg	A	100.000 €
09G11	Schule am Pegasuseck (Grundschule)	C	50.000 €
09G18	Schule in der Köllnischen Vorstadt (Grundschule)	Cx	39.583 €
09G21	Edison-Grundschule	C	50.000 €
09K04	Isaac-Newton-Schule (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €
09S03	Albatros-Schule	C	50.000 €
09S06	Schule am Wildgarten	A	100.000 €
10	Marzahn-Hellersdorf		
10A04	Victor-Klemperer-Kolleg	A	100.000 €
10G01	Paavo-Nurmi-Grundschule	B	62.500 €
10G03	Selma-Lagerlöf-Grundschule	B	62.500 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
10G05	Ebereschen-Grundschule	B	62.500 €
10G07	Karl-Friedrich-Friesen-Grundschule	Bx	49.479 €
10G08	Wilhelm-Busch-Grundschule	B	62.500 €
10G10	Peter-Pan-Grundschule	B	62.500 €
10G14	Grundschule unter dem Regenbogen	B	62.500 €
10G17	Beatrix-Potter-Grundschule	B	62.500 €
10G18	Pusteblume-Grundschule	A	100.000 €
10G19	Bücherwurm-Schule am Weiher (Grundschule)	B	62.500 €
10G25	Grundschule am Schleipfuhl	B	62.500 €
10G28	Grundschule am Hollerbusch	B	60.000 €
10G34	34. Schule (Grundschule)	B	62.500 €
10K02	Ernst-Haeckel-Schule	B	62.500 €
10K03	Kerschensteiner-Schule	B	62.500 €
10K08	Johann-Julius-Hecker-Schule	B	57.500 €
10K09	Konrad-Wachsmann-Schule	B	62.500 €
10K10	Wolfgang-Amadeus-Mozart-Schule (Gemeinschaftsschule)	B	62.500 €
10K11	Marcana Schule (Gemeinschaftsschule)	B	62.500 €
10K12	Gretel-Bergmann-Gemeinschaftsschule	B	62.500 €
10S04	Schule am Pappelhof	A	100.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
10S07	Schule am Rosenhain	A	100.000 €
10S08	Schule am Mummelsoll	A	78.125 €
11	Lichtenberg		
11G02	Grundschule am Roederplatz	C	50.000 €
11G06	Adam-Ries-Grundschule	C	50.000 €
11G07	Hermann-Gmeiner-Grundschule	C	50.000 €
11G09	Bürgermeister-Ziethen-Grundschule	C	50.000 €
11G10	Schule im Ostseekarree (Grundschule)	C	50.000 €
11G11	Bernhard-Grzimek-Grundschule	C	50.000 €
11G17	Brodowin-Grundschule	C	50.000 €
11G22	Martin-Niemöller-Grundschule	C	50.000 €
11G25	Grundschule am Wäldchen	C	50.000 €
11G26	Randow-Grundschule	C	50.000 €
11G28	Feldmark-Schule (Grundschule)	C	50.000 €
11G31	Schmetterlings-Grundschule	C	50.000 €
11G32	Hans-Rosenthal-Schule	C	50.000 €
11K06	Schule am Rathaus	C	50.000 €
11K07	Vincent-van-Gogh-Schule (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €
11K11	Paul-Schmidt-Schule (Integrierte Sekundarschule)	C	50.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtförderersumme 2020*
11S02	Schule am Fennpfuhl	C	50.000 €
11G33 11S06	Selma-Lagerlöf-Schule	A	70.833 €
11S07	Carl-von-Linné-Schule	C	50.000 €
11S08	Schule Am Breiten Luch	A	100.000 €
11S12	Nils-Holgersson-Schule	C	50.000 €
12	Reinickendorf		
12G01	Havelmüller-Grundschule	C	50.000 €
12G02	Grundschule am Schäfersee	C	50.000 €
12G03	Reginhard-Grundschule	C	50.000 €
12G05	Kolumbus-Grundschule	C	50.000 €
12G06	Hausotter-Grundschule	C	50.000 €
12G07	Mark-Twain-Grundschule	C	50.000 €
12G09	Grundschule an der Peckwisch	C	50.000 €
12G27	Chamisso-Grundschule	A	70.833 €
12G28	Grundschule in den Rollbergen	A	100.000 €
12G29	Hermann-Schulz-Grundschule	C	50.000 €
12G30	Reineke-Fuchs-Grundschule	C	50.000 €
12G32	Charlie-Chaplin-Grundschule	A	100.000 €
12G33 12S03	Lauterbach-Grundschule	A	100.000 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtfördersumme 2020*
12K01	Julius-Leber-Schule	C	50.000 €
12K04	Paul-Löbe-Schule	C	50.000 €
12K05	Gustav-Freytag-Schule (Integrierte Sekundarschule)	A	100.000 €
12K07	Jean-Krämer-Schule (Integrierte Sekundarschule) Wittenau	A	100.000 €
12K10	Carl-Bosch-Schule	C	50.000 €
12K12	Campus Hannah Höch (Gemeinschaftsschule)	C	50.000 €
12S01	Stötzner-Schule	A	100.000 €
12S04	Schule am Park	A	100.000 €
12S05	Wiesengrund-Schule	A*	62.500 €
12S06	Toulouse-Lautrec-Schule	C	50.000 €

17.155.104 €

Bezirk	Fördersumme*
Mitte	3.060.104 €
Friedrichshain-Kreuzberg	1.958.854 €
Pankow	150.000 €
Charlottenburg Wilmersdorf	633.333 €
Spandau	1.669.479 €
Steglitz-Zehlendorf	237.500 €
Tempelhof-Schöneberg	1.306.354 €
Neukölln	3.400.625 €
Treptow-Köpenick	439.583 €
Marzahn-Hellersdorf	1.645.104 €
Lichtenberg	1.120.833 €
Reinickendorf	1.533.333 €

17.155.104 €

* Abweichungen im einstelligen Eurobereich entstehen durch Rundungsdifferenzen

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtfördersumme 2020*
-----	-----------	-----------	-------------------------

berufliche Schulen

01B03	OSZ Kommunikations-, Informations- und Medientechnik	A	100.000 €
01B04	OSZ Gesundheit I	B	62.500 €
02B01	August-Sander-Schule	A	100.000 €
02B02	Hans-Böckler-Schule (OSZ Konstruktionsbautechnik)	A	78.125 €
02B03	OSZ Bekleidung und Mode	A	78.125 €
02B04	OSZ Handel 1	B	62.500 €
03B04	Brillat-Savarin-Schule (OSZ Gastgewerbe)	C	50.000 €
03B06	Konrad-Zuse-Oberschule	A	100.000 €
04B01	Loschmidt-Oberschule	C	50.000 €
04B04	Ruth-Cohn-Schule (OSZ Sozialwesen)	C	50.000 €
06B03	OSZ Bürowirtschaft I	C	50.000 €
07B02	Marie-Elisabeth-Lüders-Oberschule	C	50.000 €
08B05	Carl-Legien-Schule	B	58.500 €
10B01	Oscar-Tietz-Schule (OSZ Handel II)	C	50.000 €
11B01	Hein-Moeller-Schule (OSZ Energietechnik II)	C	50.000 €
11B04	Friedrich-List-Schule (OSZ Büromanagement und Wirtschaftssprachen)	C	50.000 €
12B02	Emil-Fischer-Schule (OSZ Ernährung und Lebensmitteltechnik)	C	50.000 €

1.089.750 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtfördersumme 2020*
-----	-----------	-----------	-------------------------

Schulen in freier Trägerschaft

01P49	Quinoa-Schule Freie Sekundarschule Berlin Wedding	A	78.125 €
02P03	Islamische Grundschule	B	62.500 €
04P27	Schule am Westend	C**	15.000 €
05P04	August-Hermann-Francke-Schule	C*	37.500 €
06P08	Sancta-Maria-Schule der Hedwigschwestern	C	50.000 €
06P09	Caroline-von-Heydebrand-Schule	C*	37.500 €
07P11	Privates Europa-Gymnasium Berlin	C**	15.000 €
12P10	Demokratische Schule X (Gemeinschaftsschule)	C**	15.000 €

310.625 €

berufliche Schulen in freier Trägerschaft

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtfördersumme 2020
01P36	BTB Schulzentrum gGmbH	A	90.000 €
01P40	Berufsfachschule Paulo Freire im Zentrum ÜBERLEBEN	A*	62.500 €
01P42	WWV Bildungsakademie gGmbH	A*	49.750 €
01P46	DDA Destiny Diversity Academy GmbH	B**	16.250 €
04P37	Campus Berufsbildung e.V.	A	100.000 €
07P10	Campus Berufsbildung e.V.	A	100.000 €
11P02	bbw Akademie für Betriebswirtschaftliche Weiterbildung GmbH	C	50.000 €
11P15	Donner+Kern gGmbH	A	100.000 €

568.500 €

BSN	Schulname	Kategorie	Gesamtfördersumme 2020*
-----	-----------	-----------	-------------------------

Erläuterung zu den Kategorien

Kategorie	Erläuterung
A	LmB größer als 75 Prozent
A*	LmB größer als 75 Prozent; weniger als 100 Schülerinnen und Schüler
B	LmB größer als 50, aber kleiner als 75 Prozent; die Schule liegt in einem "Aktionsraum +"
B*	LmB größer als 50, aber kleiner als 75 Prozent; weniger als 100 Schülerinnen und Schüler; die Schule liegt in einem "Aktionsraum +"
B**	LmB größer als 50, aber kleiner als 75 Prozent; weniger als 70 Schülerinnen und Schüler; die Schule liegt in einem "Aktionsraum +"
C	LmB größer als 50, aber kleiner als 75 Prozent
C*	LmB größer als 50, aber kleiner als 75 Prozent; weniger als 100 Schülerinnen und Schüler
C**	LmB größer als 50, aber kleiner als 75 Prozent; weniger als 70 Schülerinnen und Schüler
D	LmB größer als 50, weniger als 50 Schülerinnen und Schüler

Wenn eine Schule mit der Schüler-Ist-Statistik 2019 die LmB-Kriterien des Programms nicht mehr erfüllt, wird der Kategorie ein "x" angehängt und die anteilige Fördersumme für das 2. Schulhalbjahr halbiert (5/12). Bleibt der LmB Anteil der Schülerinnen und Schüler unterhalb von 50%, scheidet die Schule im Folgejahr aus.

aktualisierter Status nach Stand Schüler-Ist-Statistik 2019

Veränderung im Status nach Stand Schüler-ist-Statistik 2019

Schulart	Anzahl	Fördersumme*
Grundschulen	139	9.617.604 €
Gemeinschaftsschulen und ISS	60	4.103.125 €
Gymnasien	6	448.125 €
Förderzentren	33	2.491.250 €
Kollegs	5	495.000 €
OSZs	17	1.089.750 €
Schulen in freier Trägerschaft	16	879.125 €
	276	19.123.979 €

* Abweichungen im einstelligen Eurobereich entstehen durch Rundungsdifferenzen

Programm „Lokale Bildungsverbände nachhaltig sichern und stärken“

Geförderte Bezirke und Bildungsverbände

Insgesamt 21 Bildungsverbände in 12 Bezirken (pro Bezirk zwischen ein und vier Bildungsverbände)

Konzeptverantwortliche Organisationseinheit Bezirk

Amt für Weiterbildung und Kultur: 2 Bezirke (01, 11)

Schulamt: 5 Bezirke (02, 04, 07, 08, 10)

Jugendamt: 3 Bezirke (05, 06, 12)

Regionale Schulaufsicht: 2 Bezirke (03, 09)

Übersicht nach Bezirken (Zielsetzungen, thematische Schwerpunkte und Maßnahmen)

Bezirk	Bildungsverbund	Auswahl zentraler Ziele, Themen und Maßnahmen
01/Mitte	Bezirksregion Alexanderplatz	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Kooperationen zwischen schulischen und außerschulischen Bildungs- und Kultureinrichtungen und Künstler/innen (z.B. Durchführung kultureller Vermittlungsangebote) - Kinder und Jugendliche für ihr eigenes Lebens- und Wohnumfeld und gesellschaftliche Entwicklungen sensibilisieren und zur Mitgestaltung aktivieren - kreative Stadtentwicklung, Jugendkulturen und historische Stadtbetrachtung in den Blickpunkt nehmen und künstlerisch reflektieren <p>Weitere Informationen: https://www.bildungsverbuende-mitte.berlin/biv-zentrum/</p>
	„Jobs@Opera“	<ul style="list-style-type: none"> - Übergang von Schule in Ausbildung bzw. Beruf verbessern durch Verfestigung tragfähiger Bildungsketten - Aufzeigen konkreter Berufsperspektiven für potentielle Schulabbrecher/innen - Stärkung und Erweiterung von kulturellen Bildungsangeboten in schulischen/ außerschulischen Einrichtungen - Jugendlichen, die mit der Kunstform Oper aus sozialen, gesellschaftlichen, finanziellen und kulturellen Gründen bislang keinen Kontakt hatten, Zugänge und künstlerische Erfahrungsräume bieten <p>Weitere Informationen: https://www.bildungsverbuende-mitte.berlin/bildungsverbund-jobsopera/</p>

Bezirk	Bildungsverbund	Auswahl zentraler Ziele, Themen und Maßnahmen
02/Friedrichshain-Kreuzberg	Bildungsnetzwerk „Graefekiez“	<ul style="list-style-type: none"> - Übergänge entlang des Bildungsweges so gestalten, dass jede/r Schüler/in entsprechend der eigenen Fähigkeiten und Bedürfnisse beraten und gefördert wird - Chancengleichheit und größere Bildungsgerechtigkeit durch gezielte außerschulische Förderung und Bereitstellung von Angeboten des sozialen Lernens durch außerschulische Partner im Kiez - Standort wird als Standort guter Bildung wahrgenommen (u.a. durch gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit) - Verbesserung der Unterstützung von Eltern in der Bildungswegebegleitung ihrer Kinder <p>Weitere Informationen: http://www.bildungsnetzwerk-graefekiez.de/home.html</p>
	Bildungsnetzwerk „Campus Eastside“	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Übergänge zwischen den Bildungseinrichtungen durch verbindende und einrichtungsübergreifende Bildungsangebote der Natur- und Werkpädagogik - Stärkung der Entwicklungs- und Bildungschancen von Schüler/innen mit einem besonderen Interesse an handlungsorientiertem Lernen - Förderung individueller Lernprozesse durch „entdeckendes Lernens“ und Einbeziehung der Eltern als Bildungspartner <p>Weitere Informationen: http://www.campuseastside.de/</p>
03/Pankow	Lokaler Bildungsverbund Berlin Buch	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Bildungschancen aller Schüler/innen durch Vernetzung der lokalen Akteure rund um Schule - Verbesserung der Gestaltung der Übergänge von Kita bis Ausbildung (z.B. Verzahnung von Angeboten und inhaltliche Abstimmung unter den Akteuren, Entwicklung gemeinsamer Handlungsansätze) - Steigerung der Attraktivität des Wohnumfeldes (insbesondere für Kinder, Jugendliche und Familien) - Weiterentwicklung der qualitativen Arbeit der Steuergruppe und der Koordinierungsstelle (u.a. Verfahren zur Projektauswahl/ -auswertung) <p>Weitere Informationen: https://www.bildungsverbund-buch.de/</p>
04/Charlottenburg-Wilmersdorf	Bildungsverbund im Quartier um das Schloss Charlottenburg	<ul style="list-style-type: none"> - Netzwerkarbeit im Bereich der kulturellen Bildung wird gestärkt (z.B. durch Projekte mit Schulen) - der Bildungsverbund wird sichtbarer durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Projekte - Stärkung der Kooperationen durch Beauftragung eines Trägers zur Koordination des Netzwerks (u.a. Angebots- und Bedarfsanalysen, Leitbild entwickeln, Planungswerkstatt mit den Akteuren vor Ort)

Bezirk	Bildungsverbund	Auswahl zentraler Ziele, Themen und Maßnahmen
05/ Spandau	Lokale Bildungslandschaft Heerstraße Nord	<ul style="list-style-type: none"> - Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den Akteuren vor Ort (z.B. zur Verschränkung formeller und informeller Bildungsangebote und zur Übergangsgestaltung) - Entwicklung/ Vernetzung mit weiterem Bildungsverbund in den Strukturen des bezirklichen Rahmenkonzeptes, Aufstellung eines Bildungsbüros - Partizipation von Kindern und Jugendlichen stärken (Nutzung der Beteiligungsformate im Rahmen der Umsetzung des Jugendförderungsgesetzes)
06/ Steglitz- Zehlen- dorf	Lokaler Bildungsverbund I: Verbund Lankwitz	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsames Bildungsverständnis und Intensivierung der Zusammenarbeit der Bildungsakteure - Bedarfe von Kindern, Jugendlichen und Familien im Sozialraum werden erhoben und bei der Angebots(weiter-)entwicklung berücksichtigt - Die Verbundstruktur entspricht den Bedarfen der Teilnehmenden (u.a. Abbau von Doppelstrukturen) - Die Teilnehmenden (insbesondere neue Fachkräfte) kennen die Angebote des Sozialraums und neue Kooperationen entstehen
	Lokaler Bildungsverbund II: Verbund Albrechtstraße	<ul style="list-style-type: none"> - Vernetzung der verschiedenen Professionen der Verbundpartner - Förderung von Bildungsbiografien (z.B. durch Fachinputs und bedarfsorientierte Ressourcenverteilung) - Medienkompetenzen stärken (hoher Bedarf wurde durch Abfrage festgestellt) - Stärkung von Teilhabe und Partizipation (Erhebung der Bedarfe von Kindern/ Jugendlichen/ Familien) - Stärkung der Verbundarbeit (z.B. Abbau von Doppelstrukturen)
07/ Tempel- hof- Schö- neberg	Bildungsverbund Nahariya-Kiez- Lichtenrade	<ul style="list-style-type: none"> - Stabilisierung/ Systematisierung von Bildungsverläufen der Kinder und Jugendlichen (unter besonderer Berücksichtigung der Zielgruppe Neuzugewanderte) - Ausbau der Vernetzungs- und Kooperationsstrukturen zur Steigerung der Qualität und Passgenauigkeit der Bildungsangebote (u.a. Verabredungen zum Übergangmanagement zwischen den beteiligten Fachkräften) - Stärkung der Partizipation von Kindern, Jugendlichen und Eltern - Erhöhung der Attraktivität des Stadtteils und seiner Bildungseinrichtungen <p>Weitere Informationen: https://www.bildungsverbund-lichtenrade.de/</p>
	Bildungsverbund Marienfelde	<ul style="list-style-type: none"> - Verbesserung der Bildungschancen für alle Kinder - Ausbau der Vernetzungs- und Kooperationsstrukturen zur Steigerung der Qualität und Passgenauigkeit der Bildungsangebote (z.B. Fachaustausch der beteiligten Akteure zur besseren Übergangsgestaltung) - Stärkung der Partizipation (z.B. von Eltern in der Grundschule) - Erhöhung der Attraktivität des Stadtteils und seiner Bildungseinrichtungen (z.B. durch Übersichten zum Unterstützungssystem)

Bezirk	Bildungsverbund	Auswahl zentraler Ziele, Themen und Maßnahmen
	Bildungsverbund Schöneberger Norden (neu in der Förderung)	<ul style="list-style-type: none"> - Stabilisierung und Erweiterung des Bildungsnetzwerkes (Entwicklung eines Leitbildes, Einbezug der Bezirksregion Schöneberg) - Erhöhung der Attraktivität des Stadtteils und seiner Bildungseinrichtungen (z.B. durch Schaffung und Ausbau niedrigschwelliger (Beratungs-) und Partizipationsangebote für Eltern, Kinder und Jugendliche - Qualifizierungsangebote für Mitglieder des Bildungsverbundes
08/ Neukölln	Bildungsverbund Gropiusstadt	<ul style="list-style-type: none"> - Übergänge optimieren (z.B. durch Workshops, Veranstaltungen und Projekte) - Arbeit an Schwerpunktthemen (mögliche Themen sind Elternarbeit und Gewalt) - Aufbau bzw. Intensivierung der Kooperationen (z.B. Schulleiter/innenrunde unter Einbezug weiterer Partner) Austausch und Vernetzung zu aktuellen Themen und Anlässen
	Bildungsverbund Droryplatz	<ul style="list-style-type: none"> - Nachhaltigkeit des „Bildungsverbundes am Droryplatz“ und Stärkung der Sozialraumorientierung sowie bestehender Kooperationsstrukturen des Bildungsverbundes und darüber hinaus (z.B. Vereinsgründung) - Ausbau/Verstetigung der Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Aufbau einer Homepage) - Kooperation mit anderen familienfördernden Angeboten im Umfeld, Straßensozialarbeit - Verstetigung einer Beteiligungstruktur am Droryplatz
	Bildungsverbund in der Köllnischen Heide	<ul style="list-style-type: none"> - Bildung von der Kita bis zum Abitur ermöglichen (z.B. Förderung der Mehrsprachigkeit) - Transparenz über Einrichtungen im Bildungsverbund erhöhen (z.B. durch die Erweiterung einer Akteurslandkarte) - Bildungsrückstände von Kindern reduzieren (z.B. durch Förderung der Mehrsprachigkeit) - Identifizierung relevanter Themen und Initiierung von Aktivitäten/ Maßnahmen - Identifizierung gemeinsamer Ziele der Akteure in der Kiez-AG
	Bildungsverbund Schillerkiez	<ul style="list-style-type: none"> - Stabilisierung der Vernetzung zwischen den Einrichtungen (u.a. Durchführung von Netzwerktreffen mit den Bildungsakteuren) - Einbezug der Perspektive der Eltern (z.B. Bezirkselehnerausschuss oder Stadtteilmütter einladen) - optimierte Übergangsgestaltung (z.B. durch Bekanntmachung der bezirklichen Rahmenkonzeption zur gemeinsamen Gestaltung des Übergangs zwischen Kita und Grundschule) <p>Weitere Informationen: http://www.bildungsverbund-schillerkiez.de/</p>
	Bildungsverbund Britz-Nord (Förderung bis Ende 2019)	<ul style="list-style-type: none"> - Vernetzung zwischen den Einrichtungen (z.B. durch Einbindung aller Akteure und Unterstützung bei der Umsetzung der erarbeiteten Ideen) - Ausbau der bestehenden Angebote im Freizeitbereich und Implementierung weiterer Angebote - Gewaltprävention für Kinder und Jugendliche

Bezirk	Bildungsverbund	Auswahl zentraler Ziele, Themen und Maßnahmen
	Bildungsverbund-übergreifende Maßnahmen in Neukölln¹	<ul style="list-style-type: none"> - Steigerung der Leistungsfähigkeit und der Qualität der Arbeit in den Bildungsverbänden - Vernetzung aller Neuköllner Bildungsverbände - Unterstützung der Nachhaltung der Zielerreichung in den Bildungsverbänden (u.a. durch Maßnahmen zur Überprüfung der Zielerreichung) - Sichtbarkeit der Bildungsverbände (Konzept zur Öffentlichkeitsarbeit entwickeln) <p>Weitere Informationen: https://www.stiftung-spi.de/projekte/bvnb/</p>
09/ Treptow- Köpenick	Bildungsverbund Übergang Kita-Grundschule	<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung von Bildungsgerechtigkeit durch gelingendes Übergangsmanagement (z.B. durch multiprofessionelle Austauschformate und themenspezifische Fachtage) - Entgegenwirken von Segregationsprozessen - Stärkung des Wissensmanagements im Bezirk
	Bildungsverbund Friedrichshagen	<ul style="list-style-type: none"> - Chancenungleichheit abbauen und Segregationsprozessen entgegenwirken - Ausbau der Kooperationsstrukturen im Sozialraum (z.B. durch Bildung schulübergreifender Teams)
10/ Marzahn- Hellers- dorf	Bildungsverbund der Grundschule am Schleipfuhl	<ul style="list-style-type: none"> - Qualität von durchgängiger Bildung verbessern (z.B. durch Sprachbildung und Bildung eines Netzwerks aus formaler und nicht-formaler Bildung) - Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen und Elternschaft strukturiert gestalten - Chancengleichheit und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen
11/ Lichten- berg	Bildungsverbund Friedrichsfelde Nord/Ost	<ul style="list-style-type: none"> - Höhere Bildungsgerechtigkeit für Kinder und Jugendliche (Angebote für die Zielgruppe und die Fachkräfte) - Bildungsverbund als lebendiger Organismus mit Strahlkraft auch in andere Regionen des Bezirks - Wachsendes gemeinsames Verständnis der Bildungspartner für bildungsbezogene Themen und Entwicklungsmöglichkeiten (durch verbindliche Netzwerkstrukturen und regelmäßige Bildungskonferenzen) <p>Weitere Informationen: https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/freizeit/kultur/artikel.298249.php</p>
12/ Reinicken- dorf	Bildungslandschaft Märkisches Viertel	<ul style="list-style-type: none"> - Übergänge stärken und Bildungsbiographien begleiten (z.B. Netzwerkrunde am Übergang Kita-Schule) - Digitale Vernetzung und Förderung digitaler Kompetenzen (u.a. durch eine App und Soziale Medien und kooperative Bildungsangebote im Bereich Programmieren) - Vernetzung und Kooperationen prozessorientiert begleiten und unterstützen - Gesundheitsverständnis vor Ort fördern (z.B. durch Themenwochen) <p>Weitere Informationen: https://bildungsverbund-mv.de/bildungslandschaft-im-maerkischen-viertel/</p>

¹ Wird nicht als Bildungsverbund gezählt.